

Wirtschaft

Schiffbauaktivität Spaniens behindert

Die gemeldeten Daten über die Schiffbauaktivität Spaniens, die im vergangenen Jahr im Vergleich mit dem Vorjahr um 120.000 BRT anstieg, deuten auf eine erhebliche Behinderung der Schiffbauaktivität hin. Hierfür ist in erster Linie die Versorgungssituation der spanischen Schiffbauindustrie verantwortlich zu machen. Die spanische Schiffbauindustrie ist auf die Einfuhr von Rohstoffen und Halbfabrikaten angewiesen, die aus dem Ausland kommen. Die Einfuhr dieser Rohstoffe ist jedoch durch die schwierige Lage in Europa erheblich eingeschränkt. Dies führt zu einer erheblichen Verzögerung der Schiffbauaktivität in Spanien.

USA-Vollbeschäftigung nur durch Export

Die Förderung des nordamerikanischen Außenhandels in der Kriegszeit muss darauf ausgerichtet sein, den jährlichen Export von 1940 auf zehn Milliarden Dollar zu bringen, heisst es in einem Bericht einer Sonderkommission des nordamerikanischen Handels. Erst dieser Betrag würde es ermöglichen, die USA in der Lage zu versetzen, die vollständige Beschäftigung der sechs Millionen Arbeitskräfte zu erreichen.

Kriegsfischerei in der Ostsee

Trotz verstärkter Fänge kein Rückgang des Fischbesatzes

BERLIN

Das die in der Ostsee durchgeführte Kriegsfischerei den Beständen vor allem an Ostseefisch keinen Schaden tut, haben die neuesten wissenschaftlichen Untersuchungen erwiesen. Dr. phil.-habil. P. F. Meyer von der Reichsanstalt für Fischerei weist in der „Deutschen Fischwirtschaft“ darauf hin, dass sowohl das von ihm gesammelte neue wie auch das unabhängig davon aufgestellte ältere Forschungsmaterial in dieser Hinsicht zu dem gleichen Ergebnis kommt. Es handelt sich hierbei vor allem um die Untersuchungen von Dr. habil. Kändler während der Forschungsfahrt des Reichsforschungsdampfers „Poseidon“ in den Jahren 1925-33, bei denen sich ergab, dass der Dorschbestand der Ostsee schon viele Jahre vor Beginn dieses Krieges eine ausserordentliche Zunahme erfahren hatte, von deren Grösse wir aber bis zu Anfang dieses Krieges keine Ahnung hatten. Die Fangzunahme unserer Fischerei in der Ostsee gab uns kein richtiges Bild von der Bestandsdichte der Dorsche, denn wegen des mangelnden Absatzes waren eigentlich immer Fänge

beschränkt an der Tagesordnung, und die Fischer konnten niemals richtig ausfischen. In den wichtigsten und grössten Leichtgebieten ist nun gegenüber früher eine ausserordentlich grosse Zunahme der Dorschbestände festzustellen. Wenn auch aus kriegsbedingten Gründen keine Eier-Untersuchungen vorliegen, so sind wir doch mit einem Blick auf den Verlauf unserer Kriegsfischerei berechtigt anzunehmen, dass sich in den letzten Jahren noch eine weitere Dichtzunahme gezeigt hat. Es sei hier nur ein Beispiel für die genannte Behauptung angeführt. Im Juni 1942, also in der Zeit grösster Bestandsdichte, wurden im Bornholmbecken durchschnittlich Stundefänge von 800-800 kg erzielt. Die Zunahme der Bestandsdichte unserer Dorschbestände wird nun durch eine um das Mehrfache gesteigerte Befischung seit Kriegsausbruch ausgenutzt, die vielerorts an der Ostseeküste zu starken Bodensenkungen Anlass gab. Man nahm gelegentlich auftretende Fangrückfälle als sichtbares Zeichen für die allmähliche Erschöpfung der Bestände. Dass wir aber davon noch weit entfernt sind, zeigt — abgesehen von den im allgemeinen noch

immer unverändert günstigen Erträgen — auch ein Vergleich der Alterszusammensetzung der früheren und heutigen Dorschbestände. Es ist ja bekannt, dass sich Lichtungserscheinungen im Fischbestand zuerst dadurch kenntlich machen, dass die älteren Jahrgänge mehr und mehr aus den Fängen verschwinden und die jüngeren Jahrgänge beschleunigt nachwachsen, wodurch ein Fangrückgang zunächst nicht in Erscheinung tritt. Schliesslich basieren nur ein Beispiel für die genannte Behauptung angeführt. Im Juni 1942, also in der Zeit grösster Bestandsdichte, wurden im Bornholmbecken durchschnittlich Stundefänge von 800-800 kg erzielt. Die Zunahme der Bestandsdichte unserer Dorschbestände wird nun durch eine um das Mehrfache gesteigerte Befischung seit Kriegsausbruch ausgenutzt, die vielerorts an der Ostseeküste zu starken Bodensenkungen Anlass gab. Man nahm gelegentlich auftretende Fangrückfälle als sichtbares Zeichen für die allmähliche Erschöpfung der Bestände. Dass wir aber davon noch weit entfernt sind, zeigt — abgesehen von den im allgemeinen noch

sind diesen Forderungen nach Möglichkeit nachzukommen. Auf welche Weise der Gemüsebau zweckmässig in die übliche Fruchtfolge eingeschaltet werden kann, schildert A. Götsche-Breitenrode in den „Mitteilungen für die Landwirtschaft“, der mit seinen Massnahmen beste Erfolge verzeichnen konnte. Hier wurde nicht mehr auf Dauerverbesserung, sondern Ende Mai gesät und auf Reutern getrocknet, wobei sogar ein höherer Ertrag als sonst erzielt wurde. Als Nachfrucht wurde dann sofort Weizen und Runkelrüben, Kohlrabi und Rosenkohl eingeseset. Besondere Aufmerksamkeit wurde den Zwischenfrüchten geschenkt. So wurden Futterrüben und Mais zwischen Blumenkohl angebaut, zwischen Frühkartoffeln wurde Kürbis gestellt, weitere Flächen von Frühkartoffeln, Steckrüben, Raps und Gerste wurden von Kohlrabi, Weiss- und Rotkohl, Rote Bete, Kohlrüben und Spitzbohnen abgetrennt.

Sympathie statt Lebensmitteln. „Financial News“ schreibt zu den unzureichenden Nahrungsmitteleinrichtungen in Frankreich, Belgien, Westholland, Italien, Griechenland und den sonstigen Balkanländern nach einer kürzlich erschienenen Mitteilung der Alliierten den Leiden der Bevölkerung äusserste Sympathie entgegenbringen, können sie gegenwärtig wenig oder gar nichts tun, um ihre Entbehren zu lindern. Hochwasser der Seine. Wie aus Paris gemeldet wird, sind die geringfügigen Kohlenzufuhren nach der Hauptstadt durch das Hochwasser der Seine stark gefährdet. Der Flussverkehr musste völlig eingestellt werden.

Womit England zahlen soll

London will einen Beileihfilm drehen

Die Vereinbarung, die Keynes in Washington abschloss, ist nur ein Kompromiss, so stellt der Wirtschaftsartikler des „Manchester Guardian“ fest, und England habe dabei nicht viel gewonnen. Erstens werden die Pacht- und Leihlieferungen im nächsten Jahr um volle 50 % gekürzt, und das sei eine einschneidende Massnahme für das so mitten im Krieg befindliche England. Zweitens werde Eisen und Stahl unter dem Pacht-Leih-System nach dem 31. Dezember überhaupt nicht mehr an England geliefert, sondern England müsse für jede derartige Einfuhr bezahlen, wofür es dann die Erlaubnis erhalte, die daraus gefertigten Produkte ausführen zu dürfen. Womit soll England aber zahlen? Keynes habe eine Dollar-Anleihe zur Finanzierung der USA-Ausfuhr nach England abgelehnt, weil er die bereits enorm hohen Schulden Englands nicht noch weiter steigern wollte. Er ziehe den mühsamen Weg der Beschaffung der Einfuhr durch Ausfuhr vor. Aber England brauche nun einmal Dollar, um die Rohstoffe einführen zu können, aus denen es die Fertigung für die Ausfuhr herstellen wolle. Diese Dollars könne es nicht durch Ausfuhr an die Länder der

Sterling-Währung erhalten, und mit irgendwelcher nennenswerten Ausfuhr nach den Vereinigten Staaten könne man überhaupt nicht rechnen. Nordamerika habe es den Engländern auch nicht gestattet, eine Goldreserve aufzubauen. 1941 sank diese Reserve auf eine ungläublich kleine Zahl; dann kam Pacht- und Leih. Danach versuchte England, sich wieder eine kleine Reserve zu schaffen, teils durch neugewonnenes Gold aus Südafrika, teils durch die Dollarzahlungen der Nordamerikaner in den Sterling-Ländern. Aber Washington passte scharf auf, sobald die Reserven einen gewissen Stand erreichten, wurden immer weiter Waren von der Pacht- und Leih-Liste abgesetzt und mussten bar bezahlt werden. Das Problem sei also durch das Washington-Abkommen von Lord Keynes gelöst worden. Wie die englischen Blätter melden, beabsichtigt die englische Regierung, in dieser Frage mit einem grossen Appell über das bekannte Weisbuch hinaus an die USA-Oberöffentlichkeit heranzutreten. Das Material des Weisbuchs, das die englischen Opfer und die englische Not schildert, soll zu einem grossen Film verarbeitet werden.

Neues Pacht-Leih-Abkommen mit England

Wie aus Washington gemeldet wird, ist dort zwischen USA und Grossbritannien ein neues Abkommen getroffen worden, nach dem die bisherigen Pacht- und Leihlieferungen an England von 10,5 Milliarden Dollar jährlich nach dem Ende des Krieges in Europa auf 5,5 Milliarden reduziert werden sollen. Die USA halten die Bestimmung aufrecht, dass England die Pacht- und Leihlieferungen nicht zum Gegenstand der Wiederausfuhr machen dürfe. Wiederausfuhr wird nur für die Güter gestattet, die von England sofort bezahlt werden, wobei sich die Exporteure beider Länder verpflichten, sich gegenseitig keine ungesetzmässige Konkurrenz zu machen.

Rundfunk im Küstenland

Sonntag, 10. Dezember
Sender Triest (M. 322,3 Kc/s 1140): 11: Opernmusik, 12: Mittagskonzert, 12:15: Mittagskonzert, 14:15: Alster von 2 bis 3, 16: Deutsche Soldatenmusik, 17: Nachmittagskonzert, 20:30: Übertragung einer Oper.
Sender Laibach, 10:15: Heimliches Schatzkästlein, 12: Mittagskonzert, 12:30: Deutsches Volkskonzert, 14:15: Grüße aus der Heimat, 15: Lieder eines Wortes, 16: Was sich Soldaten wünschen, 18: Unterbische Musik deutscher Meister, 19: Liederstunde, 20:15: Musik a. d. Reichsprogramm.

Kino u. Varieté

Film in deutscher Sprache.

Triest

DEUTSCHES SOLDATENKINO, 10 u. 11 Uhr: „Blutzeugen Raza“.

THEATROES HAUS, 10 u. 11 Uhr: „Blutzeugen Raza“.

THEATROES HAUS, 10 u. 11 Uhr: „Blutzeugen Raza“.

THEATROES HAUS, 10 u. 11 Uhr: „Blutzeugen Raza“.

THEATROES HAUS, 10 u. 11 Uhr: „Blutzeugen Raza“.

THEATROES HAUS, 10 u. 11 Uhr: „Blutzeugen Raza“.

THEATROES HAUS, 10 u. 11 Uhr: „Blutzeugen Raza“.

THEATROES HAUS, 10 u. 11 Uhr: „Blutzeugen Raza“.

THEATROES HAUS, 10 u. 11 Uhr: „Blutzeugen Raza“.

THEATROES HAUS, 10 u. 11 Uhr: „Blutzeugen Raza“.

THEATROES HAUS, 10 u. 11 Uhr: „Blutzeugen Raza“.

THEATROES HAUS, 10 u. 11 Uhr: „Blutzeugen Raza“.

THEATROES HAUS, 10 u. 11 Uhr: „Blutzeugen Raza“.

THEATROES HAUS, 10 u. 11 Uhr: „Blutzeugen Raza“.

THEATROES HAUS, 10 u. 11 Uhr: „Blutzeugen Raza“.

THEATROES HAUS, 10 u. 11 Uhr: „Blutzeugen Raza“.

THEATROES HAUS, 10 u. 11 Uhr: „Blutzeugen Raza“.

THEATROES HAUS, 10 u. 11 Uhr: „Blutzeugen Raza“.

THEATROES HAUS, 10 u. 11 Uhr: „Blutzeugen Raza“.

THEATROES HAUS, 10 u. 11 Uhr: „Blutzeugen Raza“.

THEATROES HAUS, 10 u. 11 Uhr: „Blutzeugen Raza“.

THEATROES HAUS, 10 u. 11 Uhr: „Blutzeugen Raza“.

THEATROES HAUS, 10 u. 11 Uhr: „Blutzeugen Raza“.

THEATROES HAUS, 10 u. 11 Uhr: „Blutzeugen Raza“.

THEATROES HAUS, 10 u. 11 Uhr: „Blutzeugen Raza“.

THEATROES HAUS, 10 u. 11 Uhr: „Blutzeugen Raza“.

THEATROES HAUS, 10 u. 11 Uhr: „Blutzeugen Raza“.

THEATROES HAUS, 10 u. 11 Uhr: „Blutzeugen Raza“.

THEATROES HAUS, 10 u. 11 Uhr: „Blutzeugen Raza“.

THEATROES HAUS, 10 u. 11 Uhr: „Blutzeugen Raza“.

THEATROES HAUS, 10 u. 11 Uhr: „Blutzeugen Raza“.

THEATROES HAUS, 10 u. 11 Uhr: „Blutzeugen Raza“.

THEATROES HAUS, 10 u. 11 Uhr: „Blutzeugen Raza“.

THEATROES HAUS, 10 u. 11 Uhr: „Blutzeugen Raza“.

THEATROES HAUS, 10 u. 11 Uhr: „Blutzeugen Raza“.

THEATROES HAUS, 10 u. 11 Uhr: „Blutzeugen Raza“.

THEATROES HAUS, 10 u. 11 Uhr: „Blutzeugen Raza“.

THEATROES HAUS, 10 u. 11 Uhr: „Blutzeugen Raza“.

THEATROES HAUS, 10 u. 11 Uhr: „Blutzeugen Raza“.

THEATROES HAUS, 10 u. 11 Uhr: „Blutzeugen Raza“.

THEATROES HAUS, 10 u. 11 Uhr: „Blutzeugen Raza“.

THEATROES HAUS, 10 u. 11 Uhr: „Blutzeugen Raza“.

THEATROES HAUS, 10 u. 11 Uhr: „Blutzeugen Raza“.

THEATROES HAUS, 10 u. 11 Uhr: „Blutzeugen Raza“.

THEATROES HAUS, 10 u. 11 Uhr: „Blutzeugen Raza“.

THEATROES HAUS, 10 u. 11 Uhr: „Blutzeugen Raza“.

THEATROES HAUS, 10 u. 11 Uhr: „Blutzeugen Raza“.

THEATROES HAUS, 10 u. 11 Uhr: „Blutzeugen Raza“.

THEATROES HAUS, 10 u. 11 Uhr: „Blutzeugen Raza“.

THEATROES HAUS, 10 u. 11 Uhr: „Blutzeugen Raza“.

THEATROES HAUS, 10 u. 11 Uhr: „Blutzeugen Raza“.

THEATROES HAUS, 10 u. 11 Uhr: „Blutzeugen Raza“.

THEATROES HAUS, 10 u. 11 Uhr: „Blutzeugen Raza“.

THEATROES HAUS, 10 u. 11 Uhr: „Blutzeugen Raza“.

THEATROES HAUS, 10 u. 11 Uhr: „Blutzeugen Raza“.

THEATROES HAUS, 10 u. 11 Uhr: „Blutzeugen Raza“.

THEATROES HAUS, 10 u. 11 Uhr: „Blutzeugen Raza“.

THEATROES HAUS, 10 u. 11 Uhr: „Blutzeugen Raza“.

THEATROES HAUS, 10 u. 11 Uhr: „Blutzeugen Raza“.

THEATROES HAUS, 10 u. 11 Uhr: „Blutzeugen Raza“.

THEATROES HAUS, 10 u. 11 Uhr: „Blutzeugen Raza“.

THEATROES HAUS, 10 u. 11 Uhr: „Blutzeugen Raza“.

THEATROES HAUS, 10 u. 11 Uhr: „Blutzeugen Raza“.

THEATROES HAUS, 10 u. 11 Uhr: „Blutzeugen Raza“.

THEATROES HAUS, 10 u. 11 Uhr: „Blutzeugen Raza“.

THEATROES HAUS, 10 u. 11 Uhr: „Blutzeugen Raza“.

THEATROES HAUS, 10 u. 11 Uhr: „Blutzeugen Raza“.

THEATROES HAUS, 10 u. 11 Uhr: „Blutzeugen Raza“.

THEATROES HAUS, 10 u. 11 Uhr: „Blutzeugen Raza“.

THEATROES HAUS, 10 u. 11 Uhr: „Blutzeugen Raza“.

THEATROES HAUS, 10 u. 11 Uhr: „Blutzeugen Raza“.

THEATROES HAUS, 10 u. 11 Uhr: „Blutzeugen Raza“.

THEATROES HAUS, 10 u. 11 Uhr: „Blutzeugen Raza“.

THEATROES HAUS, 10 u. 11 Uhr: „Blutzeugen Raza“.

THEATROES HAUS, 10 u. 11 Uhr: „Blutzeugen Raza“.

THEATROES HAUS, 10 u. 11 Uhr: „Blutzeugen Raza“.

THEATROES HAUS, 10 u. 11 Uhr: „Blutzeugen Raza“.

THEATROES HAUS, 10 u. 11 Uhr: „Blutzeugen Raza“.

THEATROES HAUS, 10 u. 11 Uhr: „Blutzeugen Raza“.

THEATROES HAUS, 10 u. 11 Uhr: „Blutzeugen Raza“.

THEATROES HAUS, 10 u. 11 Uhr: „Blutzeugen Raza“.

THEATROES HAUS, 10 u. 11 Uhr: „Blutzeugen Raza“.

THEATROES HAUS, 10 u. 11 Uhr: „Blutzeugen Raza“.

THEATROES HAUS, 10 u. 11 Uhr: „Blutzeugen Raza“.

THEATROES HAUS, 10 u. 11 Uhr: „Blutzeugen Raza“.

Stellenangebote

Telefonistin mit deutschen Sprachkenntnissen sofort gesucht. Vorzuziehen bei der Deutschen Adria-Zeitung, Triest, Piazza Goldoni 1, Zimmer 15.

Telefonistin mit deutschen Sprachkenntnissen sofort gesucht. Vorzuziehen bei der Deutschen Adria-Zeitung, Triest, Piazza Goldoni 1, Zimmer 15.

Telefonistin mit deutschen Sprachkenntnissen sofort gesucht. Vorzuziehen bei der Deutschen Adria-Zeitung, Triest, Piazza Goldoni 1, Zimmer 15.

Telefonistin mit deutschen Sprachkenntnissen sofort gesucht. Vorzuziehen bei der Deutschen Adria-Zeitung, Triest, Piazza Goldoni 1, Zimmer 15.

Telefonistin mit deutschen Sprachkenntnissen sofort gesucht. Vorzuziehen bei der Deutschen Adria-Zeitung, Triest, Piazza Goldoni 1, Zimmer 15.

Telefonistin mit deutschen Sprachkenntnissen sofort gesucht. Vorzuziehen bei der Deutschen Adria-Zeitung, Triest, Piazza Goldoni 1, Zimmer 15.

Telefonistin mit deutschen Sprachkenntnissen sofort gesucht. Vorzuziehen bei der Deutschen Adria-Zeitung, Triest, Piazza Goldoni 1, Zimmer 15.

Telefonistin mit deutschen Sprachkenntnissen sofort gesucht. Vorzuziehen bei der Deutschen Adria-Zeitung, Triest, Piazza Goldoni 1, Zimmer 15.

Telefonistin mit deutschen Sprachkenntnissen sofort gesucht. Vorzuziehen bei der Deutschen Adria-Zeitung, Triest, Piazza Goldoni 1, Zimmer 15.

Telefonistin mit deutschen Sprachkenntnissen sofort gesucht. Vorzuziehen bei der Deutschen Adria-Zeitung, Triest, Piazza Goldoni 1, Zimmer 15.

Telefonistin mit deutschen Sprachkenntnissen sofort gesucht. Vorzuziehen bei der Deutschen Adria-Zeitung, Triest, Piazza Goldoni 1, Zimmer 15.

Telefonistin mit deutschen Sprachkenntnissen sofort gesucht. Vorzuziehen bei der Deutschen Adria-Zeitung, Triest, Piazza Goldoni 1, Zimmer 15.

Telefonistin mit deutschen Sprachkenntnissen sofort gesucht. Vorzuziehen bei der Deutschen Adria-Zeitung, Triest, Piazza Goldoni 1, Zimmer 15.

Telefonistin mit deutschen Sprachkenntnissen sofort gesucht. Vorzuziehen bei der Deutschen Adria-Zeitung, Triest, Piazza Goldoni 1, Zimmer 15.

Telefonistin mit deutschen Sprachkenntnissen sofort gesucht. Vorzuziehen bei der Deutschen Adria-Zeitung, Triest, Piazza Goldoni 1, Zimmer 15.

Telefonistin mit deutschen Sprachkenntnissen sofort gesucht. Vorzuziehen bei der Deutschen Adria-Zeitung, Triest, Piazza Goldoni 1, Zimmer 15.

Telefonistin mit deutschen Sprachkenntnissen sofort gesucht. Vorzuziehen bei der Deutschen Adria-Zeitung, Triest, Piazza Goldoni 1, Zimmer 15.

Telefonistin mit deutschen Sprachkenntnissen sofort gesucht. Vorzuziehen bei der Deutschen Adria-Zeitung, Triest, Piazza Goldoni 1, Zimmer 15.

Telefonistin mit deutschen Sprachkenntnissen sofort gesucht. Vorzuziehen bei der Deutschen Adria-Zeitung, Triest, Piazza Goldoni 1, Zimmer 15.

Telefonistin mit deutschen Sprachkenntnissen sofort gesucht. Vorzuziehen bei der Deutschen Adria-Zeitung, Triest, Piazza Goldoni 1, Zimmer 15.

Telefonistin mit deutschen Sprachkenntnissen sofort gesucht. Vorzuziehen bei der Deutschen Adria-Zeitung, Triest, Piazza Goldoni 1, Zimmer 15.

Telefonistin mit deutschen Sprachkenntnissen sofort gesucht. Vorzuziehen bei der Deutschen Adria-Zeitung, Triest, Piazza Goldoni 1, Zimmer 15.

Telefonistin mit deutschen Sprachkenntnissen sofort gesucht. Vorzuziehen bei der Deutschen Adria-Zeitung, Triest, Piazza Goldoni 1, Zimmer 15.

Telefonistin mit deutschen Sprachkenntnissen sofort gesucht. Vorzuziehen bei der Deutschen Adria-Zeitung, Triest, Piazza Goldoni 1, Zimmer 15.

Telefonistin mit deutschen Sprachkenntnissen sofort gesucht. Vorzuziehen bei der Deutschen Adria-Zeitung, Triest, Piazza Goldoni 1, Zimmer 15.

Telefonistin mit deutschen Sprachkenntnissen sofort gesucht. Vorzuziehen bei der Deutschen Adria-Zeitung, Triest, Piazza Goldoni 1, Zimmer 15.

Telefonistin mit deutschen Sprachkenntnissen sofort gesucht. Vorzuziehen bei der Deutschen Adria-Zeitung, Triest, Piazza Goldoni 1, Zimmer 15.

Telefonistin mit deutschen Sprachkenntnissen sofort gesucht. Vorzuziehen bei der Deutschen Adria-Zeitung, Triest, Piazza Goldoni 1, Zimmer 15.

Telefonistin mit deutschen Sprachkenntnissen sofort gesucht. Vorzuziehen bei der Deutschen Adria-Zeitung, Triest, Piazza Goldoni 1, Zimmer 15.

Telefonistin mit deutschen Sprachkenntnissen sofort gesucht. Vorzuziehen bei der Deutschen Adria-Zeitung, Triest, Piazza Goldoni 1, Zimmer 15.

Telefonistin mit deutschen Sprachkenntnissen sofort gesucht. Vorzuziehen bei der Deutschen Adria-Zeitung, Triest, Piazza Goldoni 1, Zimmer 15.

Telefonistin mit deutschen Sprachkenntnissen sofort gesucht. Vorzuziehen bei der Deutschen Adria-Zeitung, Triest, Piazza Goldoni 1, Zimmer 15.

Telefonistin mit deutschen Sprachkenntnissen sofort gesucht. Vorzuziehen bei der Deutschen Adria-Zeitung, Triest, Piazza Goldoni 1, Zimmer 15.

Telefonistin mit deutschen Sprachkenntnissen sofort gesucht. Vorzuziehen bei der Deutschen Adria-Zeitung, Triest, Piazza Goldoni 1, Zimmer 15.

Telefonistin mit deutschen Sprachkenntnissen sofort gesucht. Vorzuziehen bei der Deutschen Adria-Zeitung, Triest, Piazza Goldoni 1, Zimmer 15.

Telefonistin mit deutschen Sprachkenntnissen sofort gesucht. Vorzuziehen bei der Deutschen Adria-Zeitung, Triest, Piazza Goldoni 1, Zimmer 15.

Telefonistin mit deutschen Sprachkenntnissen sofort gesucht. Vorzuziehen bei der Deutschen Adria-Zeitung, Triest, Piazza Goldoni 1, Zimmer 15.

Telefonistin mit deutschen Sprachkenntnissen sofort gesucht. Vorzuziehen bei der Deutschen Adria-Zeitung, Triest, Piazza Goldoni 1, Zimmer 15.

Telefonistin mit deutschen Sprachkenntnissen sofort gesucht. Vorzuziehen bei der Deutschen Adria-Zeitung, Triest, Piazza Goldoni 1, Zimmer 15.

Telefonistin mit deutschen Sprachkenntnissen sofort gesucht. Vorzuziehen bei der Deutschen Adria-Zeitung, Triest, Piazza Goldoni 1, Zimmer 15.

Telefonistin mit deutschen Sprachkenntnissen sofort gesucht. Vorzuziehen bei der Deutschen Adria-Zeitung, Triest, Piazza Goldoni 1, Zimmer 15.

Telefonistin mit deutschen Sprachkenntnissen sofort gesucht. Vorzuziehen bei der Deutschen Adria-Zeitung, Triest, Piazza Goldoni 1, Zimmer 15.

Telefonistin mit deutschen Sprachkenntnissen sofort gesucht. Vorzuziehen bei der Deutschen Adria-Zeitung, Triest, Piazza Goldoni 1, Zimmer 15.

Telefonistin mit deutschen Sprachkenntnissen sofort gesucht. Vorzuziehen bei der Deutschen Adria-Zeitung, Triest, Piazza Goldoni 1, Zimmer 15.

Telefonistin mit deutschen Sprachkenntnissen sofort gesucht. Vorzuziehen bei der Deutschen Adria-Zeitung, Triest, Piazza Goldoni 1, Zimmer 15.

Telefonistin mit deutschen Sprachkenntnissen sofort gesucht. Vorzuziehen bei der Deutschen Adria-Zeitung, Triest, Piazza Goldoni 1, Zimmer 15.

Telefonistin mit deutschen Sprachkenntnissen sofort gesucht. Vorzuziehen bei der Deutschen Adria-Zeitung, Triest, Piazza Goldoni 1, Zimmer 15.

Telefonistin mit deutschen Sprachkenntnissen sofort gesucht. Vorzuziehen bei der Deutschen Adria-Zeitung, Triest, Piazza Goldoni 1, Zimmer 15.

Telefonistin mit deutschen Sprachkenntnissen sofort gesucht. Vorzuziehen bei der Deutschen Adria-Zeitung, Triest, Piazza Goldoni 1, Zimmer 15.

Telefonistin mit deutschen Sprachkenntnissen sofort gesucht. Vorzuziehen bei der Deutschen Adria-Zeitung, Triest, Piazza Goldoni 1, Zimmer 15.

Telefonistin mit deutschen Sprachkenntnissen sofort gesucht. Vorzuziehen bei der Deutschen Adria-Zeitung, Triest, Piazza Goldoni 1, Zimmer 15.

Telefonistin mit deutschen Sprachkenntnissen sofort gesucht. Vorzuziehen bei der Deutschen Adria-Zeitung, Triest, Piazza Goldoni 1, Zimmer 15.

Telefonistin mit deutschen Sprachkenntnissen sofort gesucht. Vorzuziehen bei der Deutschen Adria-Zeitung, Triest, Piazza Goldoni 1, Zimmer 15.

Telefonistin mit deutschen Sprachkenntnissen sofort gesucht. Vorzuziehen bei der Deutschen Adria-Zeitung, Triest, Piazza Goldoni 1, Zimmer 15.

Telefonistin mit deutschen Sprachkenntnissen sofort gesucht. Vorzuziehen bei der Deutschen Adria-Zeitung, Triest, Piazza Goldoni 1, Zimmer 15.

Telefonistin mit deutschen Sprachkenntnissen sofort gesucht. Vorzuziehen bei der Deutschen Adria-Zeitung, Triest, Piazza Goldoni 1, Zimmer 15.

Telefonistin mit deutschen Sprachkenntnissen sofort gesucht. Vorzuziehen bei der Deutschen Adria-Zeitung, Triest, Piazza Goldoni 1, Zimmer 15.

Telefonistin mit deutschen Sprachkenntnissen sofort gesucht. Vorzuziehen bei der Deutschen Adria-Zeitung, Triest, Piazza Goldoni 1, Zimmer 15.

Telefonistin mit deutschen Sprachkenntnissen sofort gesucht. Vorzuziehen bei der Deutschen Adria-Zeitung, Triest, Piazza Goldoni 1, Zimmer 15.

Telefonistin mit deutschen Sprachkenntnissen sofort gesucht. Vorzuziehen bei der Deutschen Adria-Zeitung, Triest, Piazza Goldoni 1, Zimmer 15.

Telefonistin mit deutschen Sprachkenntnissen sofort gesucht. Vorzuziehen bei der Deutschen Adria-Zeitung, Triest, Piazza Goldoni 1, Zimmer 15.

